



25. Juli 2011

Bundesrat hält Sitzung am 17. August im Wallis ab

(IVS).- Nachdem der Bundesrat seine Sitzungen letztes Jahr im Tessin und im Jura abhielt und im März dieses Jahres im Kanton Uri tagte, wird er eine weitere «Extra-Muros-Sitzung» abhalten. Auf Initiative der Bundespräsidentin Micheline Calmy-Rey wird der Bundesrat am Mittwoch, 17. August seine Sitzung in Siders abhalten.

Um seine Verbundenheit mit den Kantonen zu zeigen, hat der Bundesrat bereits im letzten Jahr Sitzungen in anderen Kantonen abgehalten. Er wird deshalb eine weitere ordentliche Sitzung ausserhalb des Bundeshauses abhalten, erstmals nach der Sommerpause wird dies in Siders der Fall sein. Mit seiner Präsenz unterstreicht der Bundesrat die Wichtigkeit einer dynamischen Wirtschaftlichkeit des Wallis, eines Bergkantons an der Sprachgrenze. Ein Kanton, der sich dank seiner Kreativität und Gastfreundschaft im Tourismus einen wichtigen Wirtschaftszweig geschaffen hat.

Anlässlich dieser Sitzung im Wallis wird sich der Bundesrat mit der Bevölkerung in der Stadt Siders treffen. Er wird ebenfalls die Mitglieder des Staatsrates anlässlich eines Arbeitssessens empfangen.

Letztes Jahr hielt die Landesregierung Sitzungen in Bellinzona im Tessin (23. Juni) und in Delémont im Jura (24. November) ab. Eine weitere fand dieses Jahr in Altdorf im Kanton Uri (30. März) statt.

Hinweis an die Redaktionen

Die Details und die organisatorischen Modalitäten für den Mittwoch, 17. August werden Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt.

